



Biosphärenregion Berchtesgaden erhält Qualitätssiegel

Beitrag

Das Bayerische Umweltministerium hat die Verwaltungsstelle der Biosphärenregion Berchtesgadener Land für ihre Bildungsarbeit zum wiederholten Male mit dem Qualitätssiegel „Umweltbildung.Bayern“ ausgezeichnet. Die Auszeichnung belegt, ebenso wie die positiven Rückmeldungen der Teilnehmenden zu den einzelnen Veranstaltungen, die hohe Qualität der Bildungsangebote sowie die fachliche Kompetenz und die Professionalität der Referentinnen und Referenten.

Das Programm richtet sich einerseits an die Schülerinnen und Schüler sowie Lehrerinnen und Lehrer der Nationalpark- und Biosphärenschulen im Rahmen des Partnerschulprojekts. Andererseits richtet es sich an Erwachsene und Kinder sowie Familien, die an Einzelveranstaltungen übers Jahr verteilt sowie an Ferienprogrammen teilnehmen. Mit im Angebot der Biosphären-Verwaltungsstelle sind außerdem verschiedenen Freiwilligenaktionen, wie beispielsweise Schwendarbeiten auf Almen. Zum Bildungsangebot zählen zudem zahlreiche Materialien und Wanderausstellungen, die die Verwaltungsstelle den Schulen zur Bildungsarbeit und Bewusstseinsbildung bereitstellt. Bereichert wird das Bildungsangebot außerdem durch Veranstaltungen und Führungen der Biosphären-Ranger.

Das Bildungsprogramm kurz in Zahlen: Im Jahr 2022 fanden 77 Veranstaltungen mit rund 500 Kindern, 400 Jugendlichen sowie ca. 200 Erwachsenen statt. Auf Großveranstaltungen, die von der Biosphären-Verwaltungsstelle mit einem Info-und Aktionsstand bespielt oder mitorganisiert wurden, konnten nach Schätzungen rund 4000 Personen erreicht werden.

Das pädagogische Konzept der Bildung für nachhaltige Entwicklung wurde 2022 aktualisiert und orientiert sich an dem Motto „Lernen mit Herz, Kopf und Hand“, angelehnt an Johann Heinrich Pestalozzi, und ist unter dem Überbegriff „Bewusstseinsbildung“ verankert. Im Zuge der verschiedenen Angebotsbausteine sollen Gestaltungskompetenzen für eine Gesellschaft, die nachhaltig agiert, gefördert werden. Gemeinsam mit den Teilnehmenden soll das Bewusstsein für unsere Verantwortung hinsichtlich einer nachhaltigen Entwicklung unserer Heimat geschaffen werden. Zudem steht die Motivation zu einem entsprechend nachhaltigen Lebensstil im Fokus. Ein wichtiger Aspekt bei der Bildungsarbeit der Biosphären-Verwaltungsstelle ist die Zusammenarbeit mit regionalen Akteurinnen und Akteuren, wie beispielsweise Betriebe und Almbewirtschaftende bei den Programmen „Schule fürs Leben“ oder „Schule auf der Alm“. Verschiedene Kooperationen gibt es außerdem mit der VHS

Rupertiwinkel, der VHS Bad Reichenhall, dem katholischen Bildungswerk Berchtesgadener Land, der Nationalparkverwaltung Berchtesgaden, der EUREGIO Salzburg – Berchtesgadener Land – Traunstein und vielen weiteren engagierten Menschen und Organisationen in der Biosphärenregion und darüber hinaus.

Die Verwaltungsstelle der Biosphärenregion Berchtesgadener Land trägt das Qualitätssiegel „Umweltbildung.Bayern“ nun bereits durchgängig seit 2011. Ausführliche und aktuelle Informationen zu den Bildungsveranstaltungen der Biosphärenregion finden Sie unter: <https://biosphaerenregion-bgl.de/bne>.

Bericht und Fotos: Regierung von Oberbayern





Kategorie

1. Natur & Umwelt

Schlagworte

1. Auszeichnung
2. Bayern
3. Berchtesgaden
4. Biosphärenregion